

Sehr geehrter Herr Mustermann!

Der Bundestag hat nur beim WHO-Pandemievertrag ein Mitbestimmungsrecht.

Bei den Internationalen Gesundheitsvorschriften (IGV) darf der Bundestag nicht mitreden. Das ist sehr bedenklich, denn: Die IGV beinhalten die wichtigsten Punkte und – versteckt – verfassungsfeindliche Klauseln!

Die WHO will über die IGV die parlamentarische Demokratie der Mitgliedstaaten aushebeln

Unsere parlamentarische Demokratie darf nicht umgangen werden!

Unser Bundestag MUSS mitreden dürfen!

Viele Grüße von



M. Mustermann / Wahlkreisbüro

Musterstraße 1

12345 Musterhausen

Sehr geehrter Herr Muster,
die WHO fordert gemäß IGV, Art. 7e: "Auf globaler Ebene muss die WHO die Kapazitäten verstärken um: e Gegen Misinformation und Desinformation vorzugehen. Und ... mit dem Ziel falschen, irreführenden, fälschlichen oder desinformierenden Informationen entgegenzuwirken und sie zu bekämpfen ..."
(WHO-Pandemieabkommen 18.1)

Wird der WHO damit nicht eine Generalvollmacht ausgestellt, um WHO-kritische Stimmen zu unterdrücken und eine öffentliche Debatte zu verhindern?

Wir brauchen Ihr Engagement, denn wir Bürger wollen gemäß Grundgesetz Art. 5(1) eine öffentliche Debatte ohne WHO-Zensur!

Viele Grüße von



M. Muster/Wahlkreisbüro

Musterplatz 1

12345 Musterstadt